

BE_ZIVILSTRAF SK 2024 351 vom 23. Juli 2025

BE Obergericht, 2025-07-23, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/be_zivilstraf_SK_2024_351

FR: BE_ZIVILSTRAF SK 2024 351 du 23 juillet 2025

IT: BE_ZIVILSTRAF SK 2024 351 del 23 luglio 2025

Regeste

Gefährdung durch Sprengstoffe und giftige Gase in verbrecherischer Absicht, Sachbeschädigung, mehrfache Drohung etc. | Strafgesetz

Erwägungen

E. 1

der Pornografie, angeblich mehrfach begangen (Teil von Ziff. I.3.2. der Anklageschrift)

E. 1.1

Besitz von mindestens 29 Fotos und Herstellung zum eigenem Konsum, Besitz und Konsum einer unbekanntem Anzahl Videos, die tatsächliche sexuelle Handlungen mit einer Minderjährigen zum Inhalt haben, angeblich begangen ca. 01.01.2017 bis 31.10.2017, in E._____, z.N. D._____, (Teil von Ziff. 1.3.1. der Anklageschrift);

E. 1.2

Beschaffen zum eigenen Konsum, Besitz und Konsum harter Pornografie mit tatsächlichen sexuellen Handlungen mit Minderjährigen, angeblich mehrfach begangen in der Zeit von 01.07.2014 bis 06.07.2021, in E._____ und F._____, betreffend - 9 Bilder mit deliktsspezifischen Präferenzindikatoren und 3 Videos mit deliktsspezifischen Präferenzindikatoren; - rund 600 Vorschaubilder (wovon 350 Duplikate bzw. Kopien) von Bildern mit deliktsspezifischen Präferenzindikatoren; (Teil von Ziff. 1.3.2. der Anklageschrift);

E. 1.3

Besitz harter Pornografie mit tatsächlichen sexuellen Handlungen mit Minderjährigen, angeblich mehrfach begangen in der Zeit von 01.07.2014 bis 06.07.2021, in E._____ und F._____, betreffend rund 1'120 Vorschaubilder von kinderpornografischen Bildern (Teil von Ziff. I.3.2. der Anklageschrift);

E. 2

von der Anschuldigung der Gewaltdarstellungen, angeblich begangen zu einem unbekanntem Zeitpunkt in der Zeit von 30.04.2017 bis 06.07.2021, in E._____ und F._____, durch Beschaffen und Besitz von 1 Video verbotener Gewalt (Ziff. I.4. der Anklageschrift); ohne Ausrichtung einer Entschädigung und ohne Ausscheidung von Verfahrenskosten.

E. 3

der Drohung, mehrfach begangen in der Zeit zwischen 23.04.2021 und 18.05.2021, in G._____, z.N. C._____, so

E. 3.1

am 23.04.2021;

E. 3.2

am 26.04.2021;

E. 3.3

am 27.04.2021;

E. 3.4

am 09.05.2021;

E. 3.5

zwischen dem 14.05.2021 und dem 15.05.2021;

E. 3.6

am 18.05.2021;

E. 4

der Pornografie, mehrfach begangen durch

E. 4.1

Herstellung zum eigenen Konsum und Konsum von 29 Fotos, die tatsächliche sexuelle Handlungen mit einer Minderjährigen zum Inhalt haben, begangen ca. im September / Oktober 2017, in E. _____, z.N. D. _____;

E. 4.2

Beschaffen zum eigenen Konsum, Besitz zum eigenen Konsum und Konsum harter Pornografie mit tatsächlichen sexuellen Handlungen mit Minderjährigen, mehrfach begangen zwischen 01.05.2018 und 30.06.2021, in E. _____ und F. _____, betreffend 2 kinderpornografische Bilder und 2 kinderpornografische Videos;

E. 4.3

Beschaffen zum eigenen Konsum und Konsum harter Pornografie mit tatsächlichen sexuellen Handlungen mit Minderjährigen, mehrfach begangen zwischen 06.05.2019 und 27.07.2020, in E. _____ und F. _____, betreffend 86 Vorschaubilder von kinderpornografischen Bildern;

E. 4.4

Beschaffen zum eigenen Konsum, Besitz zum eigenen Konsum und Konsum von 1 Videoaufnahme mit sexueller Gewalt, begangen von 21.06.2018 bis 30.06.2021;

E. 5

der Widerhandlung gegen das Waffengesetz, festgestellt am 30.06.2021, in E. _____, durch Besitz einer verbotenen Schlagrute; und in Anwendung der Art. 34, 40, 42 Abs. 1 und 4, 44, 47, 49 Abs. 1, 67 Abs. 3 lit. d Ziff. 2, 144 Abs. 1, 180 Abs. 1 und 2 lit. a, 197 Abs. 5, 224 Abs. 1 StGB; Art. 33 Abs. 1 lit. a i.V.m. Art. 4 Abs. 1 lit. d WG; Art. 426 Abs. 1, 433 Abs. 1 lit. a StPO; verurteilt:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.